

*Liebe Theaterfreunde!*

Die Waldlerbühne Rattenberg feiert heuer 40-jähriges Jubiläum. Seit 40 Jahren ist es uns ein Anliegen, Ihnen mit unseren Theaterstücken vergnügliche Stunden zu bereiten.

Wir hoffen, dass es uns auch mit unserem neuen Stück „Die fromme Helene“ von Cornelia Willinger wieder gelingt, Sie zum Lachen zu bringen. Lassen Sie sich überraschen!  
Wir wünschen Ihnen viel Spaß und gute Unterhaltung!

Vielen Dank allen Helfern vor und hinter der Bühne, den Mitarbeitern der Raiffeisenbank Rattenberg für den Kartenvorverkauf und der Feuerwehr Rattenberg, die wieder für unsere Sicherheit anwesend ist.

Bedanken möchten wir uns auch bei der Gemeinde und der Grund- und Mittelschule Rattenberg für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2020  
wünschen Ihnen

**Stefan Eckl**  
1. Vorstand

**Evi Kienberger**  
2. Vorstand

„Einmal der Star sein“



Bei unserer  
Finanzplanung  
stehen Sie im  
Mittelpunkt

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen schöne und vergnügte Stunden bei den Theateraufführungen der Waldlerbühne Rattenberg.

Raiffeisenbank  
Rattiszell-Konzell eG 

*Waldlerbühne Rattenberg*

*„Die fromme Helene“*

Lustspiel in drei Akten  
von Cornelia Willinger



**Sonntag, 22.12.2019 14:00 Uhr**  
(Eintritt für Kinder bis 15 Jahren frei)

**Mittwoch, 25.12.2019 19:30 Uhr**  
**Samstag, 28.12.2019 19:30 Uhr**  
**Mittwoch, 01.01.2020 19:30 Uhr**  
**Samstag, 04.01.2020 19:30 Uhr**

in der alten Turnhalle  
der Grund- und Mittelschule Rattenberg

**Karten erhältlich ab 20.11.2019**  
in der Raiffeisenbank Rattenberg oder ab  
18:30 Uhr an der Abendkasse; Eintritt 6,00 €

## Das Stück, die Personen und ihre Darsteller

Helene Salvermoser,  
pensionierte Pfarr-  
haushälterin:  
**Lydia Maurer**



Hans Steiger,  
Wirt:  
**Christian Bauer**



Emmi Steiger,  
Frau von Hans:  
**Susanne Wanninger**



Pfarrer Rutzmoser,  
Gemeindepfarrer:  
**Manuel Weindl**



Rudi Reiter,  
Gourmetkoch:  
**Heiner Engl**



Die Salvermoser Helene, mit Leib und Seele Haushälterin des örtlichen Pfarrers, soll in den wohlverdienten Ruhestand treten. Sie wird würdig verabschiedet und zieht ins Seniorenheim um. Doch so ganz traut sie ihrer Nachfolgerin Peggy nicht zu, den Pfarrhaushalt zu führen. Täglich schaut sie ohne Anmeldung vorbei, um mit guten Ratschlägen die neue Pfarrhaushälterin zu traktieren und kontrollieren. Auch der Wirt Hans Steiger leidet unter der vielen Zeit, die die pensionierte Pfarrhaushälterin nun hat. Versucht sie doch ihn zu bekehren und zu verhindern, dass der geschäftstüchtige Wirt willige Kirchgänger dazu verleitet, lieber bei ihm auf einen Schafkopf einzukehren, als den Worten des Herrn Pfarrers zu lauschen.

Bis eines Tages das Gerücht umgeht, die Kirche stehe zum Verkauf und der aus Funk- und Fernsehen bekannte Koch Rudi Reiter, beabsichtige dort ein Nobelrestaurant zu eröffnen. Aus Angst vor der Konkurrenz wandelt sich der Wirt vom Saulus zum Paulus. Die fromme Helene kocht dazu ihr eigenes Süppchen...

Souffleuse:  
**Melanie Wagner**



Maske:  
**Karin Haimerl, Katja Probst und  
Ramona Schnitzbauer**

Josef Heiss,  
Gemeinderat:  
**Manfred Miedaner**



Wolfgang Steiger,  
Sohn von  
Hans und Emmi:  
**Robin Baumgartner**



Peggy Rutzmoser,  
Nichte von Pfarrer und  
neue Haushälterin:  
**Marina Ettl**



Regie:  
**Evi Kienberger**



Regie:  
**Stefan Eckl**

